

Beschlussvorlage Nr.: 2020/7/024

öffentlich

Betreff:

Antrag der CDU/FDP-Fraktion: Wanderwege im Kyffhäuserkreis

Beschluss:

Der Kreistag beauftragt die Verwaltung, die Koordination der Wanderwege im Kyffhäuserkreis zukünftig personell zu steuern und hier die Interessen und Bedarfe aller Kommunen zu koordinieren. Dabei sollen die Interessen der Kommunen gebündelt und gemeinsam mit dem Landkreis umgesetzt werden können.

Beratungen:

Gremien	Datum	Abstimmungsergebnis
Kreistag - abgesagt	17.03.2020	keine Abstimmung
Kreistag	10.06.2020	Ja: 30 Nein: 0 Enth: 3 Bef: 0

Finanzielle Auswirkungen

1. Abstimmung mit Kreiskämmerei
2. Gesamtkosten der Maßnahme (Beschaffungs-/Herstellungskosten)
3. Einnahmen
4. Finanzierung
 - Eigenanteil (Eigen- und Fremdmittel)
 - Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)
5. Veranschlagung
 - HH-Jahr
 - Überplanmäßige Ausgabe
 - Außerplanmäßige Ausgabe
 - HH-Stelle

Stellungnahme der Kreiskämmerei:

Einreicher: Die CDU/FDP-Fraktion, Knut Hoffmann

Sachverhalt:

Neben dem Radwegethema beschäftigt die Kommunen auch die Wanderwegesituation in den Kommunen. Viele der ausgewiesenen und prämierten Wanderwege durchziehen den Landkreis und verlaufen meist kommunenübergreifend.

Die unterschiedliche Zuständigkeit sowie die unterschiedliche finanzielle Situation wirken sich auch hier auf den Zustand dieser Wege aus.

Im Rahmen mehrerer Zusammenkünfte zwischen einzelnen Kommunen, Naturparkverwaltung, Vereinen und Landkreis wurde diese Thematik bereits mehrfach besprochen.

Im Ergebnis der Gespräche erscheint es an dieser Stelle sinnvoll, die Koordination der Wanderwege im Landkreis über die Kreisverwaltung zukünftig personell zu steuern und hier die Interessen und Bedarfe aller Kommunen zu koordinieren.

Gleichzeitig wird angeregt, dass sich der Landkreis gemeinsam mit den interessierten bzw. betroffenen Kommunen in einer kommunalen Arbeitsgemeinschaft zusammen findet und Lösungen für die Pflegesituation der ausgewiesenen Wanderwege erarbeitet. Die Finanzierung soll dabei über die Kommunen gemeinsam mit dem Landkreis erfolgen.

Andere Landkreise verfahren in ähnlicher Form.

Die Gesprächsprotokolle und Ideen der verschiedenen Zusammenkünfte im Jahr 2019 sind jederzeit über den Unterzeichner bzw. die Mitglieder abzurufen.

Die CDU Fraktion bittet hier um Prüfung, inwiefern die Interessen der Kommunen gebündelt und gemeinsam mit dem Landkreis umgesetzt werden können.

Sondershausen, den 10.06.2020

Ausgefertigt am: 11.06.2020

Hochwind-Schneider
Landrätin